

# Mit Profession und Leidenschaft

Dr. Sebastian Leitzbach ist offiziell zum Oberstudiendirektor am Kivinan in Zeven ernannt

VON MONIKA HAHN

**Zeven.** Gut gelaunt und nahbar. Diese beiden Merkmale fallen bei der Begegnung mit dem neuen Schulleiter des Kivinan, dem beruflichen Bildungszentrum in Zeven, sofort auf. Profession und Leidenschaft kommen bei Dr. Sebastian Leitzbach zusammen. Ein Porträt.

Bereits seit August lenkt der promovierte Naturwissenschaftler die Geschicke der Zevener Berufsschule. Das Besondere: „Die Schule ist sehr heterogen und es gibt hier eine große Vielfalt hinsichtlich der Vita und der Fachlichkeit.“

Geboren und aufgewachsen in Hamburg, leitete Dr. Sebastian Leitzbach zuletzt sieben Jahre die Abteilung Biologie und Chemie an der beruflichen Schule Chemie, Biologie, Pharmazie, Agrarwirtschaft in Hamburg-Bergedorf, an der er seit 2006 als Berufsschullehrer tätig war. Der 53-Jährige erinnert sich: „Ich wollte schon immer Chemie unterrichten.“ Über eine Ausbildung zum Chemisch-Technischen-Assistenten im Jahr 1993 über das Studium der Fächer Chemietechnik, Physik und Pädagogik an der Universität Hamburg arbeitete er nach dem Staatsexamen zunächst drei Jahre als Haupt- und Realschullehrer in Hamburg, bevor er 2006 an die Berufsschule wechselte.



Gefragt nach seinem Lieblingsort an der Schule, zeigt Dr. Sebastian Leitzbach das Schulungsrestaurant und das Hotelzimmer. Foto: Hahn

Von 2012 bis 2018 folgte das Promotionsstudium. Nebenberuflich. „Ich wollte mich persönlich weiterentwickeln und fachlich tief in ein Thema einsteigen“, schildert Dr. Leitzbach die Motivation zur Promotion. „Es war eine riesige Herausforderung,

neben meinem Vollzeitjob und der Familie zu Hause“. Als Abteilungsleiter entdeckte er sein Talent zum Managen. „Schulentwicklung und Personalverantwortung haben mich schon immer gereizt“, sagt er.

## Die Mehrfachbelastung ist ausschlaggebend

Der Job als Schulleiter ist anspruchsvoll, dennoch hat sich Dr. Leitzbach, der heute mit seiner Familie in Buxtehude lebt, bewusst für das Kivinan entschieden. „Ich hatte in Hamburg 16 Unterrichtsstunden in der Woche zu leisten sowie die Personalverantwortung für 25 Kollegen. Dazu täglich die Pendelei und nur selten gemeinsam mit meiner Familie Ferien. Das funktionierte für mich nicht mehr.“ Die Entscheidung, nur noch selten vor Schülern zu stehen und dafür, seine Kräfte in Schul- und Personalentwicklung zu investieren, war für ihn die richtige.

„Mein Thema: Ich möchte den Menschen ermöglichen, mit

unserer Hilfe ihren Weg zu finden“, sagt der Studiendirektor und führt aus, dass Bildungswege sehr individuell sind. Wo sieht er also die Herausforderungen? „Menschen brauchen Orientierung. Ich möchte die Übergänge durchlässiger machen. Ich suche den Austausch mit den Regelschulen, um die Berufsorientierung zu unterstützen.“ In diesem Zusammenhang erwähnt er den niedersächsischen „Freiräumeprozess“, der

und gemeinsam mit verschiedenen Akteuren zu erarbeiten, was notwendig ist, „um individuell auf die Bedürfnisse ihrer Schülerinnen und Schüler eingehen zu können“, wie es beim Kultusministerium in einer Pressemitteilung dazu heißt.

„Das Kollegium hier ist sehr offen. Es herrscht ein wenig hierarchisches Mindset“, sagt der Direktor. Ein Beispiel für Gestaltungswillen und kollegialen Zusammenhalt ist der kürzlich durchgeführte „Tag der Demokratie“, an dem die Schüler in 30 Workshops zusammenarbeiteten. „Auch ich habe mich gerne für den Tag eingebracht, und zwar als Kollege, nicht als Schulleitung“, resümiert Dr. Leitzbach. „Schule sollte als Lernort für Vielfalt entstehen und sich weiterentwickeln.“ Sein täglicher Spagat liegt nun darin, diese Weiterentwicklung zu ermöglichen und gleichzeitig sein Personal vor Überarbeitung durch Zusatzaufgaben zu schützen.

**„Schulentwicklung und Personalverantwortung haben mich schon immer gereizt.“**

Dr. Sebastian Leitzbach

2023 vom Kultusministerium angestoßen wurde. Es gehe dabei darum, bestehende individuelle Gestaltungsspielräume der Schulen sichtbar zu machen



Ende Januar überreicht die Schuldezernentin Martina Steinvorth die Ernennungsurkunde zum Oberstudiendirektor an Dr. Sebastian Leitzbach, der seit August 2024 das berufliche Bildungszentrum Kivinan in Zeven leitet. Foto: BBS Zeven